



**Checkliste: Befristete Androhung des Ausschlusses von der Schule (Ultimatum)**

Pos.	Schritt	Beschreibung	Zu- ständig	erledigt
1.	Sachverhalt	Sachverhalt erstellen: Was ist vorgefallen?	VfL	
2.	Beweise	Aktenedition: – Auskünfte, Stellungnahmen einholen – Absenzheft – Strafbescheid – usw.	VfL	
3.	Rechtsgrundlage	Welche Schülerpflichten wurden verletzt?	VfL	
4.	Massnahme	Welche Massnahme wird in Aussicht genommen (Rechtsgrundlage)? ⇒ Ultimatum, Art. 47 Abs. 2 Bst. a MSG	VfL	
5.	Anhörung	Klassenkonferenz ⇒ Protokollauszug zu den Akten	Rektorat	
6.	Rechtliches Gehör	– Wer ist zur Stellungnahme berechtigt (Eltern Minderjähriger, volljährige Schülerin, volljähriger Schüler.)? – Stellungnahme schriftlich oder mündlich (empfohlen: schriftlich)? – Alle entscheiderelevanten Akten vorlegen!	VfL	
7.		– bei mündlicher Stellungnahme: Gesprächsnotiz ⇒ Unterschrift (Kenntnisnahme, kann durch Betroffene ergänzt werden)	VfL	
8.	Verfügung	Enthält: – Adressat: Eltern Minderjähriger, volljährige Schülerin, volljähriger Schüler – Sachverhaltsdarstellung – Erwägungen: Schülerpflichtverletzung (Rechtsgrundlage), Massnahme (Rechtsgrundlage) Eingehen auf eine allfällige Stellungnahme (rechtliches Gehör) – Beschluss – Vermerk: Bedeutung des Ultimatus – Vermerk: Kenntnisnahme durch Bildungsdepartement – Datum und Unterschrift – Rechtsmittelbelehrung	Rektoratskommission (Unterschrift: Rektorat)	
9.	Kenntnisnahme	Bildungsdepartement	VfL via AMS	

VfL = Verfahrensleitung